

NaturFreunde Hannover

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus,
Sport und Kultur



Winterheft 2017 - 2018

*Informationen, Meinungen, Termine, Veranstaltungen
Oktober 2017 - März 2018*



NaturFreunde Hannover e.V.

**Stresemannallee 12
30173 Hannover**

tel. 0511 519 6067 13 (14)

post@naturfreunde-hannover.de
www.naturfreunde-hannover.de

<u>Seite</u>	<u>Inhalt:</u>
3 - 5	Herausforderung für Umweltschützer <i>Ein Standpunkt von Kai Niebert</i>
5	Einladung zur Jubilarehrung 2017
6 - 7	Fachbereich Kultur & Bildung: Chor * Gesprächskreis Zeitgeschehen * FG Foto
8 - 9	Fachbereich Sport: FG Schneesport
10 - 11	Fachbereich Sport: Allroundfitness
12	Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018
13 - 16	Monatswanderungen 2017/2018
17 - 18	NaturFreundeJugend (Veranstaltungen)
19	Mitglied werden
20	Mitteilung des Vorstandes: Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016 Impressum

Die Geschichte der Erde währt seit 4,5 Milliarden Jahren und erstmals dominiert jetzt mit uns Menschen eine einzelne Spezies nicht nur auf der gesamten Oberfläche des Planeten, sondern auch tief im Boden. Der Mensch sitzt an der Spitze aller Nahrungsnetze und ist dabei, die Biosphäre grundlegend zu verändern. Führende Wissenschaftler meinen deshalb, dass wir die Warmzeit – das Holozän – hinter uns gelassen haben und nun in der Menschenzeit, im Anthropozän, angekommen sind. Das gibt uns Menschen eine große Verantwortung und es wird Zeit, das durch Wilhelm von Humboldt formulierte Bildungsideal eines „Weltbürgers“ einzulösen. Es gilt, sich mit den großen Menschheitsfragen auseinanderzusetzen: sich um Frieden, Gerechtigkeit und eine andere Beziehung zur Natur zu bemühen.

Herausforderung für Umweltschützer

Ein Standpunkt von Kai Niebert

Ökologen sehen den Menschen meist als Störer einer sich im Gleichgewicht befindenden Natur. Doch im Anthropozän, dem Zeitalter des Menschen, hebt sich der Gegensatz von Kultur und Natur auf. Der Mensch muss sich als integrativer Bestandteil der heutigen Natur auffassen. - Die Aufklärung war der Versuch einer Emanzipation des Menschen von der Natur. Fortschritt verhiess Kontrolle über die Natur und die Unwägbarkeiten des Lebens. In dieser Idee steckte die Hoffnung, die ungezähmte Natur durch die kulturelle Vernunft zu ersetzen. Die große Hoffnung auf eine rational begründete Gesellschaft, wie sie Gottfried Wilhelm Leibniz Ende des 17. Jahrhunderts beschrieb, grub sich tief in unserer Kultur ein. Es entstand ein Naturbild, in dem der Mensch der Gute und die Natur das Böse war. Francis Bacon gab dem Menschen die Aufgabe, die Natur zu besiegen, für René Descartes waren Entdeckungen siegreiche Schlachten gegen die Natur. Das Problem dieses Weltbildes liegt in seiner Wirkung: Die großen Umweltkrisen der Gegenwart, vom Klimawandel über das Artensterben bis zur Überdüngung, sind im Kern das Ergebnis der falschen Entgegensetzung Mensch versus Natur. Die Debatten um die massiven, globalen Umweltverschlechterungen zeigen, dass dieser Gegensatz so nicht mehr lange lebbar sein wird.

Natur ist meist gar nicht gemeint

Während unsere Umwelt immer menschengestalteter wird, sehnen wir uns zurück in die Natur, ins Natürliche. Das Natürliche sind dabei in der Regel Gärten, Parks, allenfalls eine Wanderung über saftige Almwiesen. Das Adjektiv natürlich ist wegen des überall auf der Erde spürbaren Einflusses des Menschen jedoch irreführend. Bei dem Wort natürlich assoziieren wir ursprünglich, unberührt, echt, rein und sauber. Intuitiv ist natürlich immer besser als künstlich: Joghurt mit natürlichen Aromen, Getränke mit natürlichem Fruchtzucker und Gummibärchen mit natürlichen Farbstoffen scheinen

uns gesünder als ihre künstlichen Alternativen – selbst wenn die chemische Struktur der Inhaltsstoffe identisch ist.

Dort, wo uns die Kultur zu viel geworden ist, hat die Natur wieder Einzug gehalten – zumindest das, was man für Natur hält: Immer größere Einkaufszentren versuchen ihre Besucher mit auf Fotowänden gedrucktem Urwald, aus Lautsprechern ertönenden Vogelstimmen und sonnengefluteten Kunst-Indoor-Gärten zu locken. Die ehemals größte Mall der Welt, die West Edmonton Mall im kanadischen Alberta, beinhaltet eine künstliche Lagune, einen Wasser-Erlebnispark, einen Tiefseebereich und einen Wald voll Palmen: Convenient-Natur zum Anfassen und Shoppen. Diese keimfreie, gefahrlose Natur mit künstlich zerstäubtem Fichtennadelextrakt ist es, die uns entspannen lassen soll.

Kulturspuren überall

Spätestens hier wird deutlich, dass das Ideal der natürlichen Natur ein Luftschloss ist. Nicht nur in der Kunstnatur von Kaufhäusern, sondern überall, wo die menschliche Kultur ihre Spuren hinterlassen hat, ist die wilde Unberührtheit dahin. Heute sind diese menschlichen Kulturspuren in den tiefsten Tiefen der Meere, auf den höchsten Bergen und sogar im ewigen Eis zu finden. Umgekehrt hält die Natur wieder Einzug im Alltag. Starkregen, verheerende Stürme und ein Jahrhundertsommer nach dem anderen zeigen uns mehr denn je, dass wir der Natur nicht entkommen werden. Wenn Wasser und Schlamm im Keller stehen, wird wieder klar, warum Menschen jahrtausendlang nicht in den Überflutungsgebieten von Flüssen gesiedelt haben.

Die Debatten um den Beginn der Epoche des Anthropozäns, der Menschenzeit, zeigen, dass der Mensch mit seinen Aktivitäten zu einem geologischen Faktor geworden ist: Seit Beginn der Industrialisierung haben wir so viele neuartige Mineralien in so kurzer Zeit in Umlauf gebracht, wie es die Natur in 2,4 Milliarden Jahren nicht geschafft hat; der Stickstoffeintrag in die Biosphäre durch künstliche Dünger ist in der Erdgeschichte ohne Beispiel und unsere Schiffe und Flugzeuge überschreiten artengeografische Barrieren und verändern den Lauf der Evolution. Diese Erkenntnisse heben den Dualismus zwischen Natur und Kultur auf.

Von der „Umwelt“ zur „Unswelt“

Hier hält das Anthropozän besonders für Umweltpolitiker, Umweltverbände und Ökologen eine kulturelle Herausforderung bereit: In der Regel insinuiert man den Menschen als schlecht, als Störer der guten, unberührten, im Gleichgewicht befindlichen Natur. In einem Zeitalter, in dem wir Menschen als Leitfossil noch lebendig sind, hebt sich dieser Gegensatz auf: Der Mensch



muss sich als integrativer Bestandteil der heutigen Natur auffassen. Wir müssen es schaffen, uns als der Natur zugehörig begreifen. Unsere Kultur kann nicht von der Natur, sondern nur mit der Natur leben.

Wir sind nicht von einer Umwelt umgeben, sondern wir leben in einer von uns entscheidend geprägten Unswelt. Politik und Wirtschaft alleine können unsere Integration in die Natur nicht gewährleisten. Was wir brauchen, ist eine neue Kultur des Umgangs miteinander – und mit der Natur. Diente der aus der Aufklärung entspringende Gesellschaftsvertrag dazu, die Konflikte zwischen den Akteuren der Gesellschaft zu lösen, so ist nun ein neuer Vertrag erforderlich, der auch unsere Beziehung zur Unswelt regelt.

Wir müssen eine neue Kultur des Umgangs miteinander und mit der Natur entwickeln.

Kai Niebert ist Professor für Didaktik der Naturwissenschaften und der Nachhaltigkeit an den Universitäten Zürich und Lüneburg, Präsident des Umwelt-Dachverbandes Deutscher Naturschutzring (DNR) und stellvertretender Bundesvorsitzender der NaturFreunde Deutschlands e.V.

Mehr zum Thema Paul Crutzen: „Wir brauchen wieder Ökologie!“ (<http://www.klimaretter.info/forschung/hintergrund/18455-crutzen-interview-anthropozoen>)

Mehr zum Thema Kai Niebert: „Wir sind nicht die Letzten auf der Erde“ (<http://www.klimaretter.info/wirtschaft/hintergrund/18019-wir-sind-nicht-die-letzten-auf-der-erde>)

Mehr zum Thema movum-Themenheft: Kultur und Transformation (<http://www.movum.info/themen/kultur>)

oo

Einladung zur Jubilarehrung 2017

Samstag, 02.12.2017 * 14:00 Uhr FZH Ricklingen

Im schon vorweihnachtlichen Ambiente feiern wir mit unseren Jubilaren im Beisein von Angehörigen und Freunden ihre 25-, 40-, 50-, 60- und 65jährige Mitgliedschaft in der NaturFreunde Ortsgruppe Hannover. Nach Ehrung und Festprogramm gibt es Kaffee und Kuchen sowie genügend Zeit zum Austausch und Klönen. Wir freuen uns auf unsere Jubilare und sagen vorab schon einmal ein 'dickes' Dankeschön für die jahrelange Treue.

Mit einem herzlichen „Berg frei“

Der Vorstand

>> Eine persönliche Einladungen der Jubilare erfolgt gesondert <<

>> Bei Teilnahme bitte rechtzeitig aus Organisationsgründen anmelden <<



Fachbereich Kultur & Bildung

NaturFreunde-Chor „TONinTON „ * Chorproben

Der Chor trifft sich jeden 2. u. 4. Dienstag im FZH Ricklingen um 19:30 Uhr.
Anmeldung und Kontakt:

Meike Walther
Diana Deike

Tel.: 05105 / 35 41
Tel.: 0511 / 234 66 88



Foto: Wolfgang Mensing

siehe auch: www.chorstadt-hannover.de/index.php/choere/frauenchoere/toninton

Gesprächskreis Zeitgeschehen

Der Gesprächskreis Zeitgeschehen besteht aus interessierten Menschen, die sich einmal im Monat treffen, um interessante und wichtige Themen - vor allen Dingen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Gesellschaft - zu besprechen und zu behandeln.

Kontakt und Information:

Herbert Schröder
Tel.: 0511 / 34 00 144



Bildrechte: Naturfreunde Hannover



Fotogruppe

Wir sind eine Gruppe engagierter Fotoamateure.



Unser Motto: SEHEN - ERLEBEN - GESTALTEN umschreibt unsere Aktivitäten.

Über die kritische Auseinandersetzung mit unseren Bildern unterstützen wir uns gegenseitig, um eine eigene fotografische Handschrift zu entwickeln.

Ziel: Verbesserung unserer Fotografie.

Bei unseren Treffen behandeln wir zumeist ein spezielles Thema der Fotografie.

Schwerpunkt ist außerdem die Präsentation unserer eigenen Bilder.

Nach Absprache unternehmen wir Foto-Exkursionen.

Wir organisieren Foto- Ausstellungen.

Wer sich durch unsere Intentionen angesprochen fühlt, ist als Gast zu den Treffen jederzeit willkommen.

Wir treffen uns alle 14 Tage (ungerade Woche) im Freizeitheim Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1, jeweils Di. von 18:30 bis 21:00 h im Raum 21

Kontaktmöglichkeit, Infos, Bilder, Termine und unser aktuelles Programm findet ihr auf unserer Homepage:

www.fotogruppe-hannover.de



Fachbereich Sport / Schneesport

Ski- Gymnastik 20.10.2017 - 15.12.2017 sowie 12.01.2018 - 18.03.2018

jeweils am Freitag von 18:30 - 19:30 h

Wilhelm Raabe Schule, Langensalzastraße 24

⇒ *s. auch Seite 10*

So. 10.12.2017 * Langlauf Skischule zum Winteranfang

Bei ausreichendem Schnee findet eine LL- Skischule für Anfänger und Fortgeschrittene zum Saisonbeginn im Harz statt.

Anmeldungen bis zum 02.12.2017 bei:

Hermann Dorsch, Tel.: 0511 / 23 24 02

Ski-Langlauf-Touren im Harz

Bei entsprechender Schneelage werden an den Wochenenden und an einigen Dienstagen von Januar bis März 2018 verschiedene Skitouren angeboten. Die Streckenlängen liegen je nach Tour zwischen 15 bis 30 km. Die Touren werden nach Schneelage festgelegt und sind als Rucksack-Verpflegung geplant. Die An-/Abreise wird in PKW-Fahrgemeinschaften organisiert.

Interessenten bitte anmelden bei:

Hermann Dorsch, Tel.: 0511 / 23 24 02

So. 14.01.2018 * Ski Alpin Training * Braunlage am Wurmberg

Mit NF-Übungsleiter. Auch für Anfänger. Bei fehlendem Schnee fahren wir evtl. zum Snow Dome Bispingen.

Interessenten bitte bis zum 07.01.2018 anmelden bei:

Erhard Schmidt, Tel.: 0511 / 26 11 598

Programmänderungen sind möglich. Aktuelle Infos auf unserer Internetseite:
<http://www.naturfreunde-hannover.de/wintersport>

Zu allen unseren Aktivitäten sind Gäste und die Mitglieder anderer Gruppen herzlich eingeladen und jederzeit willkommen. Bei den LL-Touren zahlen Gäste einen Teilnahmebeitrag von je 3,00 EUR.

Ansprechpartner:

Ski Alpin Erhard Schmidt Tel.: 0511 / 26 11 598

Ski Langlauf Hermann Dorsch Tel.: 0511 / 23 24 02





Foto: Gabi Eppelheim

!! Achtung Radler und Radlerinnen !!
Tourenvorschau 2018 - Neckertal Flussradtour

03.09.2018 bis 11.09.2018

Auf den Neckartal Radweg von Villingen bis Mannheim.

Vom Quellgebiet des Neckar in Villingen, flussabwärts über Tübingen, Stuttgart, Heilbronn, Heidelberg nach Mannheim bis zur Mündung in den Rhein. Die Tagesetappen werden individuell nach Wetterlage und Übernachtungsmöglichkeit gestaltet. Streckenlänge ca. 370 km, Teilnahme von maximal 8 Personen, An-/Abreise mit der Bahn.

Organisationspauschale: NF-Mitglieder 5,00 €,
 Nichtmitglieder 10,00 €

Da auf den IC-Strecken der Bahn nur begrenzte Fahrradplätze vorhanden sind, ist eine frühe Anmeldung und Buchung nötig. Daher Anmeldung bis 02.04.2018.

Weitere Informationen sowie Anmeldung bei:

Hermann Dorsch, Tel. 0511 / 23 24 02

Fachbereich Sport / ALLROUNDFITNESS

(in Kooperation Uwe Schwier - NaturFreunde Hannover e.V.)

Leitung: Uwe Schwier • Sportlehrer, Nienburger Straße 7 • 30167 Hannover
www.rueckenschule-hannover.de • 0511 7011745 • uwe.schwier@gmx.de

INFO + ANMELDUNG

<u>Zeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Kursinhalt</u>
Dienstag 18.00 bis 19.15 Uhr	Große Sporthalle in der GS Am Lindener Markt, Davenstedter Straße 14	Fitness und Sportspiele
Mittwoch 17.00 bis 18.15 Uhr	Sporthalle EG in der Helene-Lange-Schule, Hohe Straße 24	Rückentraining
Freitag 17.15 bis 18.45 Uhr	Kleine Sporthalle in der GS Am Lindener Markt, Davenstedter Straße 14	Rückentraining
Freitag 18.30 bis 19.30 Uhr	Wilhelm-Raabe-Schule, Langensalzastr. 24	Skigymnastik von Oktober bis März
Sonntag 11.00 bis 12.30 Uhr	Sporthalle II im KWG u. Ratsgymnasium, Zugang Zeppelinstraße	Fitness und Sportspiele

Alle gesetzlichen Krankenkassen erkennen die Kurse von Uwe Schwier als förderungswürdige Präventionsmaßnahmen an und erstatten 80 bis 100 % der Kursgebühr (Die genauen Erstattungssätze bitte bei der eigenen Krankenkasse erfragen).

Werbeangebot:

Wer eine(n) neue(n) Kursteilnehmer(in) wirbt, darf 2-mal gratis trainieren.



Kursbeginn: Die Aufnahme des Trainings ist jederzeit möglich.

Startkurs: Der erste Kurs im Kalenderjahr läuft über 12 Wochen. Dabei sind 10 Trainingseinheiten garantiert, d. h. versäumte Einheiten können auch nach Ablauf der 12-Wochen-Frist bis zum Erreichen der 10. Trainingseinheit nachgeholt werden. Auch mehrmaliges Training in der Woche ist möglich. In diesem Fall endet der Kurs mit der 12. Trainingsteilnahme.

Folgekurs: Alle weiteren Kurse im Kalenderjahr laufen dann über 10 Wochen. Dabei sind 8 Trainingseinheiten garantiert, d. h. versäumte Einheiten können auch nach Ablauf der 10-Wochen-Frist bis zum Erreichen der 8. Trainingseinheit nachgeholt werden. Auch mehrmaliges Training in der Woche ist möglich. In diesem Fall endet der Kurs mit der 10. Trainingsteilnahme.

- Ich melde mich zu einem 12-wöchigen Kursgebühr 100 €
Startkurs an
(mein erster Kurs in diesem Jahr).

- Ich melde mich zu einem 10-wöchigen Kursgebühr 60 €
Folgekurs an
(alle weiteren Kurse innerhalb des Kalenderjahres).

Für Mitglieder der Naturfreunde beträgt die Gebühr des Folgekurses 50 €.

Hinweis:

Die o.a. Informationen können als Faltblatt unter www.rueckenschule-hannover.de/anmeldeformular/info_anmeldung.pdf heruntergeladen, ausgedruckt, ausgefüllt und Uwe Schwier zugeschickt werden



Foto: Wehrhage U. Schwier

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018

Samstag, 10. März 2018 * 13:30 Uhr FZH Ricklingen

Hiermit lädt der Vorstand gem. Artikel 10, Satz 1b in Verbindung mit Artikel 10, Satz 2a zur Jahreshauptversammlung 2018 fristgerecht ein und schlägt folgende Tagesordnungspunkte vor:

1. Regularien
2. Berichte und Aussprachen
 - a) Bericht des Vorstandes
 - b) Berichte der Gruppen u. Gliederungen
3. Kassenbericht
4. Revisionsbericht und Entlastung
5. Wahlen und Bestätigungen
 - a) Vorstand
 - b) Revision
 - c) Schiedsgericht
 - d) Delegierte f.d. Landeskonferenz (14.04.2018 in Braunschweig)
 - e) Bestätigungen (Gruppen / NaturFreundeJugend)
6. Anträge:
 - a) Anträge des Vorstandes
 - b) sonstige Anträge
 - c) Finanzen: Haushalt 2019
7. Verschiedenes



Monats-Wanderungen im Winter-Halbjahr 2017 / 2018

Samstag 21.10.2017 * Osterwald

Treffpunkt: 08.35 h „Unterm Schwanz“
Wanderstrecke: ca. 15 km, Kloster Wülfinghausen - Barenburg - Fast Meerpfühle – Holzmühle
Infos/Anm.: Jürgen Hierschemann



Foto: Hermann Dorsch

So. 05.11.2017 * Saupark Springe

Wir wandern vom Jagdschloss durch den Saupark nach Springe

Treffpunkt: 10.40 h „Unterm Schwanz“
Wanderstrecke: ca. 11 km
Infos/Anm.: Hermann Dorsch

So. 03.12.2017 * Auf grünen Wegen in die Altstadt von Celle

Treffpunkt: 09.20 h - „Unterm Schwanz“
Wanderstrecke: ca. 8 km entlang der Fuhse und durch den „Franz. Garten“ in die historische Altstadt
Infos/Anm.: Erhard Schmidt

gemeinsam



Infos / Anmeldungen:

Kontaktadressen auf Seite 16

Monats-Wanderungen im Winter-Halbjahr 2017 / 2018

So. 28.01.2018 * Eine antifaschistische Stadterkundung (Teil 2)

Faschismus, Verfolgung und Widerstand in Hannover; nach einem kleinen Rundgang in der Innenstadt fahren wir mit der Stadtbahn zum Stöckener Friedhof.

Treffpunkt: 10.30 h „Unterm Schwanz“

Anmerkung: ggf. ÜSTRA-Tagesticket selbst besorgen

Infos/Anm.: Wolfgang Herz

So. 18.02.2018 * Wanderung im östlichen Deister

Treffpunkt: 08.40 h „Unterm Schwanz“

Wanderstrecke. ca. 16 km von Bennigsen über Streitbuche zum Taternpfahl, Abstieg nach Springe

Infos/Anm.: Rainer Kloppstein

So. 18.03.2018 * Hildesheim und Umgebung

Treffpunkt: 09.30 h „Unterm Schwanz“

Wanderstrecke: 15 km, Galgenberg - Innerste - Altstadt

Infos/Anm.: Jürgen Hierschemann



Foto: Klaus Finn

Infos / Anmeldungen:

Kontaktadressen auf Seite 16



Monats-Wanderungen im Winter-Halbjahr 2017 / 2018

Karfreitag 30.03.2018 bis Ostersonntag 01.04.2018

Ostertrekking im Teutoburger Wald

Von Hörstel aus wandern wir mit unserem Rucksackgepäck auf dem Hermannsweg bis ca. Dissen. Die längste Tagesetappe beträgt 22 km.

Kosten: zwischen 100 € und 110 € (für Bahnfahrt, Ü/F in JH und Hotel in 2-Bett-Zimmern)

Sonstiges: begrenzte Teilnehmerzahl, bitte frühzeitig anmelden

Infos/Anm.: Gerd und Walli Dühr

So. 15.04.2018 * Frühling am Deister

Treffpunkt: 10.15 h „Unterm Schwanz“
bzw. 11.00 h Bhf Egestorf

Wanderstrecke: 11 km durchs Walterbachtal, Feld und Wald nach Lauenau

Infos/Anm.: Gerd und Walli Dühr

Sa. 28.04.2018 * Kräuterwanderung

Gemeinsam mit Barsinghäuser Naturfreunden werden wir auf einer ca. 6 km Wanderung am Springer Deisterrand Frühlingskräuter bestimmen, probieren, evtl. sammeln und in der Deisterhüttezubereiten und genießen.



Foto: Hermann Dorsch

Treffpunkt: 09.10 h „Unterm Schwanz“

Kosten: Mitgl. 5 €, Gäste 9 €, plus Fahrtkostenanteil

Infos/Anm.: Walli Dühr bis 25.04.2018

Infos / Anmeldungen:

Kontaktadressen auf Seite 16

Monats-Wanderungen im Winter-Halbjahr 2017 / 2018

Infos / Anmeldungen (Kontakte):

Jürgen Hierschemann	Tel.: 0511 / 41 59 84
Hermann Dorsch	Tel.: 0511 / 23 24 02
Wolfgang Herz	Tel.: 0511 / 44 09 45
Erhard Schmidt	Tel.: 0511 / 26 11 598
Rainer Klopstein	Tel.: 05101 / 56 60
Gerd u. Walli Dühr	Tel.: 05103 / 18 42
Wilfried Matlachowski	Tel.: 05105 / 24 80

Anmeldung zu den Tageswanderungen bis spätestens zwei Tage vor der Wanderung bei der jew. Wanderführung. Gruppentickets werden - wenn nicht anders angegeben - am Treffpunkt besorgt, eventuelle Änderungen bei der Anmeldung bekannt gegeben. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Erforderlich sind: Feste Wanderschuhe und Regenkleidung
Hinweis: Rucksack-Verpflegung, ggf. Einkehrmöglichkeit gegen Ende der Wanderung

Gäste sind immer herzlich willkommen.
Sie bezahlen einen Unkosten- bzw. Teilnahmebeitrag von 3 €.



Aktualisierte Informationen zu den Wanderungen auch unter:
www.naturfreunde-hannover.de



NaturFreundeJugend in Niedersachsen Hannover - Braunschweig

Sand und Meer – Umweltdetektive an der Nordsee!

Wir verbringen eine Woche an der Nordsee – am Strand gibt es jede Menge zu entdecken! Welche Sandburg hält der Flut wohl am längsten stand? Wo gibt es die schönsten Muscheln? Und warum machen die Wattwürmer eigentlich so komische Haufen?

Ausflüge zu den Seehundsbänken, Experimente mit Luft und Wasser sowie viel Spiel und Spaß warten auf euch. Falls das Wetter mal allzu ungemütlich wird, bestaunen wir die vielen Tiere im Wattenmeer-Haus.

Alter: 8 - 12 Jahre

Preis: 199 € NF-Mitglieder / 239 € Gäste

(inkl. Fahrt, Unterkunft und Verpflegung / Ermäßigung mit Hannover Aktiv Pass oder Bildungs- und Teilhabepaket möglich)

Termin: 09.10. - 14.10.2017

Ort: djo-Haus Sahlenburg, Hans-Claußen-Str. 1, 27476 Cuxhaven

Kontakt: Doris Erdmann

NFJ Hannover, Tel.: 0511 - 809 45 66



NaturFreundeJugend Niedersachsen

Hannover - Braunschweig

Apfeltag im Garten der Bildung u. Begegnung / Hannover-Südstadt

Ob bastel, essen oder trinken, mit Äpfeln kann man einiges machen. Im Oktober fallen die Äpfel und wir wollen sie mit euch verarbeiten: Apfelsaft herstellen, an der Feuerschale Bratäpfel machen oder einfach mal verschiedene Apfelsorten probieren. Und damit ihr euch an den Tag erinnert, könnt ihr ein schönes Bild mit Apfeldruck zaubern.

- Alter: Familien mit Kindern bis 12 Jahre
Preis: 3 € NF-Mitglieder / 5 € Gäste
Termin: 20.10. 2017 ~ 15.30 - 19.00 Uhr
Ort: Garten der Bildung und Begegnung
Lenzbergweg/Landwehrgraben 95, 30519 Hannover
Kontakt: Annette Greten-Houska
NFJ Nds., Tel.: 0511 - 519 60 67 0



Spielplatz Harz (JuLeiCa-Verlängerung)

Spielen ist und bleibt eine beliebte Freizeitbeschäftigung. Brett- u. Gesellschaftsspiele nehmen dabei einen besonderen Platz ein. „Spielplatz Harz“ schafft einen Überblick: Etliche Brett- u. Familienspiele stehen zum Ausprobieren bereit. Dabei laden die Neuheiten von der Spielemesse ebenso zum Kennenlernen ein wie altbewährte Spiele. Alle Spiele werden nach Kinder- u. Jugendtauglichkeit vorgestellt und auch gleich ausprobiert.

- Alter: ab 16 Jahre
Preis: 55 € NF-Mitglieder / 70 € Gäste
(Übernacht / VP)
Termin: 24.11. - 26.11.2017
Ort: Naturfreundehaus Oderbrück
Oderbrück Nord 4, 37444 St.Andreasberg
Kontakt: Oliver Ohm
NFJ Braunschweig, Tel.: 0531 - 89 00 18





NaturFreunde Hannover e.V.

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Kultur und Sport

Stresemannallee 12, 30173 Hannover

Tel.: 0511 - 519 60 67 14

Fax: 0511 - 519 60 67 99

Email: post@naturfreunde-hannover.de

Web: www.naturfreunde-hannover.de

Antrag auf Mitgliedschaft: Ich bin dabei / Wir sind dabei !

Die Aufnahme erfolgt unter Anerkennung der Satzung

Eintrittsjahr:

Name / Vorname:

Geb.-Datum:

Straße / Hausnummer:

Plz / Ort:

Geschlecht

Telefon: Mobiltel.:

m w

Email:

Schnuppermitgliedschaft

Bei Antrag auf Familienmitgliedschaft ➔ weitere Familienmitglieder:

ja nein

Name/Vorname: Geb.-Datum:

Name/Vorname: Geb.-Datum:

Name/Vorname: Geb.-Datum:

Name/Vorname: Geb.-Datum:

Name/Vorname: Geb.-Datum:

Ich / Wir trete(n) den NaturFreunden Hannover e.V. bei:

.....
Datum Unterschrift (bei Minderjährigen der/die gesetzl. Vertreter/-in)

Einzugsermächtigung:

Ich beauftrage die NaturFreunde Hannover e.V., die fälligen Jahresbeiträge per Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

Kontoinhaber/-in:

Konto-Nr.: Blz.:

IBAN: BIC:

Kreditinstitut:

.....
Datum Unterschrift

* Schnuppermitgliedschaft:
Die Schnuppermitgliedschaft ist für das Kalenderjahr des Eintritts gültig und geht bei Nichterfüllen einer fristgerechten Kündigung automatisch in eine reguläre Mitgliedschaft über.

Jahresbeiträge:
Kinder & Jugendliche EUR 50,- / [* EUR 25,-]
Erwachsene EUR 80,- / [* EUR 50,-]
Familien EUR 140,- / [* EUR 75,-]

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 18.03.2017 / Mitteilung des Vorstandes:

- 1.) Das Protokoll kann von stimmberechtigten Mitgliedern der NaturFreunde Hannover e.V. über die Geschäftsstelle angefordert werden (mittels Anruf / Brief / Karte / Email).
- 2.) Änderungen am Protokoll können über Antrag bis zum 30.11.2017 schriftlich per Brief, Karte oder Email an den Vorstand über die Geschäftsstelle geltend gemacht werden.
- 3.) Ohne Änderungsantrag bzw. -anträge gilt das Protokoll mit bzw. ab Datum 01.12.2017 als genehmigt.
- 4.) Ansonsten entscheidet die Jahreshauptversammlung 2018 über die Annahme.



Impressum:

Die Mitgliederhefte 'NaturFreunde Hannover / Sommer- bzw. Winterheft' werden herausgegeben vom Vorstand der NaturFreunde Hannover e.V., Verein für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur. Sie erscheinen jeweils im März bzw. Sept./Okt. jeden Jahres und werden entweder als Einlage der NaturFreunde Bundeszeitschrift „NaturFreundIn“ oder in Direktversand per Post den Mitgliedern des Vereins NaturFreunde Hannover e.V. zugestellt.

Der Vorstand:

Erich Rickmann (Vorsitzender / V.i.S.d.P.)

Dr. Frank Thiel (Stellvertretender Vorsitzender)

Annette Greten-Houska (Stellvertretende Vorsitzende)

Hermann Dorsch (Stellvertretender Vorsitzender / Kasse)

Klaus Janowski (Stellvertretender Vorsitzender / Kasse NFH Ricklinger Hütte)

* Stand 09/2017 *

Bankverbindung:

Sparkasse Hannover, Blz. 250 501 80, Konto-Nr. 256 420

IBAN: DE46 2505 0180 0000 2564 20

BIC: SPKHDE2HXXX



Spenden:

Die NaturFreunde Hannover e.V. sind gem. Bescheid des FA-Hannover Nord von der Körperschaftssteuer befreit und als gemeinnützig anerkannt. Wir können Spendenbescheinigungen ausstellen, wenn bei entsprechenden Geldüberweisungen auf das o.a. Konto Absender mit Name und Anschrift (Straße, Plz., Ort) sowie Zweck der Geldüberweisung (Spende gem. Artikel 2 und 4 der Satzung) dem Überweisungsträger zu entnehmen sind.



Druck:

„dieUmweltDruckerei GmbH“

(gedruckt auf Recyclingpapier > Blauer Engel / Euroblume <)